

Pressemitteilung

Kontakt Andreas Lücke
Telefon +49 2203 93593-17
Telefax +49 2203 93593-22

E-Mail andreas.luecke@bdh-industrie.de

Fact Sheet "Nachhaltige Forstwirtschaft: Pfeiler der Holzwärme"

Köln/Berlin, 06. März 2024 – Mit einer Reihe von Fact Sheets will die Initiative Holzwärme (IH) kontinuierlich über die vielschichtigen Vorteile der Wärmeerzeugung mit Holz informieren. Die erste Ausgabe mit dem Titel "Nachhaltige Forstwirtschaft: Pfeiler der Holzwärme" ist jetzt erschienen und auf der IH-Website www.holzwaerme.info im Servicebereich verfügbar (Link). "Nachhaltig erzeugte Holzwärme spielt im Energie-Mix in Deutschland eine wichtige Rolle, die Nachfrage nach sachlich fundierten Informationen ist enorm", sagt IH-Sprecher Andreas Lücke.

Mit 134 TWh steuert die Holzenergie 6 Prozent zum deutschen Endenergieverbrauch bei. Über 80 TWh hiervon dienen der teilweise oder ganzen Wärmeversorgung von Gebäuden. Der nahezu CO₂-neutrale erneuerbare Energieträger Holz deckt allein 75 Prozent der erneuerbaren Energien im Gebäude ab. Diese große erneuerbare Energieressource kann sich in etwa mit dem Anteil der Windkraft zum deutschen erneuerbaren Energiemix messen. Allerdings als speicherbare und gesicherte erneuerbare Energie ohne die bei Wind und Sonne gegebene Volatilität.

Das Gebäudeenergiegesetz wertet die Holzenergie als vollwertige Erfüllungsoption des 65-Prozent-erneuerbare Energien-Ziels. "Diese Einstufung basiert auf der Nachhaltigkeit bei der Bewirtschaftung des deutschen Waldes", so Andreas Lücke. "Der durchschnittlich jährliche Holzzuwachs von 122 Mio. m³ belegt eindrucksvoll die vollumfängliche Achtung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Bewirtschaftung des deutschen Waldes."

Bei einem jährlichen Einschlag von ca. 80 Mio. m³ wird dem deutschen Wald etwas weniger entnommen, als zuwächst. Die damit gegebene Nachhaltigkeit erlaubt es auch in Zukunft, Holz stofflich auf der einen und thermisch auf der anderen Seite weiter zu verwenden. Es sind dies

zwei Seiten einer wertvollen Medaille für den Klimaschutz und die stoffliche sowie energetische Versorgung mit der nachwachsenden Ressource Holz.

Über die Initiative Holzwärme:

Die Initiative Holzwärme wird von acht Verbänden und Institutionen aus dem Bereich der Holzenergie und der Holzwärme getragen und beteiligt sich am energiepolitischen Diskurs über den Beitrag der nachhaltigen und heimischen Ressource Holz und deren Beitrag zum Klimaschutz.

Weitere Infos: www.holzwaerme.info

Die Partner der Initiative Holzwärme:

- Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks (ZIV)
- Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e. V. (DEPV)
- Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e. V. (DeSH)
- Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR)
- GesamtVerband OfenBau e. V. (GVOB)
- Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e. V. (HKI)
- Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK)
- Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e. V. (BDH)